

## Externe ZKM-Workshops – wo?

- **Wo nichts anderes vermerkt, beginnen die Workshops jeweils um 13.30 Uhr.**
- **Wir verzichten darauf, all die möglichen Fahrpläne etc. für die einzelnen externen Kursorte mittels Weblink anzumerken. Die Erfahrung zeigt, dass die Links nur kurze Zeit Gültigkeit haben.**
- **In Anbetracht der Tatsache, dass heute wohl jede Lehrperson Zugang zum Internet hat, bitten wir Sie höflich, sich bezüglich Fahrplänen vorgängig selber kundig zu machen. Danke bestens!**

### 01 Auf Entdeckungsreise im Zoo Zürich

#### Ziele

Kennen lernen der Aufgaben des Zoos und dessen Angebote für die Schulen.

#### Inhalt

Der Zoo Zürich vermittelt mit seinen lebenden Tieren den Wert, die Vielfalt und die Schönheit der Natur. Die Zootiere sind Bindeglied zwischen Mensch und Natur und dienen dem besseren Verständnis der ökologischen Zusammenhänge.

Im Workshop erhalten Sie Einblick in die Aufgaben des Zoos und lernen Hilfsmittel und Angebote für Schulklassen kennen. Auf einer Führung durch ausgewählte Anlagen und den Masoala-Regenwald können Sie den Zoo neu entdecken und geniessen.

#### TeilnehmerInnen-Zahl

Max. 20

#### Dauer

2,5 h

#### Ort; Besammlung

Zoo Zürich; Haupteingang

Beginn 14 Uhr

#### Kursleitung

Isabelle Steiner, Biologin, Zoonformation Zoo Zürich

[Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 18](#)

\*\*\*\*\*

### 02 Zürichs Geschichte(n)

#### Ziele

Sie lernen die Stadt Zürich mal aus anderen Blickwinkeln kennen, indem Sie sich auf eine Reise in die Vergangenheit begeben und sich gleichzeitig durch die Gegenwart überraschen lassen. Erfahren Sie Zürich als lebendige, ehrwürdige und spannende Stadt!

#### Inhalt

Auf einem gemütlichen Rundgang durch Zürichs Innenstadt erfahren Sie allerlei Wissenswertes, Erstaunliches und Amüsantes. Denn wie jede Stadt hat auch Zürich seine Geschichte und vor allem auch seine unzähligen Geschichten.

#### TeilnehmerInnen-Zahl

Max. 20

**Dauer**

2 h

**Ort; Besammlung**

ETH Zürich, vor dem Eingang bei der Polyterrasse

Beginn 14 Uhr

**Kursleitung**

Sandra I. Claus, Reiseleiterin Zürich Tourismus

Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 46

\*\*\*\*\*

**04 Gesamtbeurteilung konkret****Ziele**

Einfacher und rascher eine umfassende Beurteilung vornehmen.

Kennenlernen der ZKM-Beurteilungssoftware PSB-Mittelstufe und Softskills.

Erfahrungsaustausch über Beurteilung in der Praxis.

**Inhalt**

Elemente einer Gesamtbeurteilung (Schwerpunkt Mittelstufe.

Schülerbeurteilungen vornehmen mit Hilfe der ZKM-Beurteilungssoftware.

Wichtigste Funktionen von PSB-Mittelstufe, praktischer Einsatz im Schulalltag.

Eigene Kriterien hinzufügen, den Beurteilungstext anpassen.

Einblick in Softskills, die neue Beurteilungssoftware zum Primarschulzeugnis.

Erfahrungsaustausch, wie eine umfassende Schülerbeurteilung im Unterricht realisierbar ist (bewährte Hilfsmittel, Raster... bitte mitbringen!).

**TeilnehmerInnen-Zahl**

Max. 15

**Dauer**

2,5 h

**Ort; Besammlung**

Pädagogische Hochschule Zürich, Mediothek Sihlhof (UPLAA), Lagerstr. 5, 8090 Zürich, Raum LAA U6

Beginn 14 Uhr

**Kursleitung**

Mike Ott, Lehrer

Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 9

\*\*\*\*\*

**07 Das geheime Leben unserer Wildtiere - Tierspurenuche im Wald**

**Wir erleben den Wald als Lebensraum unzähliger Tierarten und suchen nach deren Spuren.**

**Ziele**

Die Teilnehmenden erhalten naturkundliches Basiswissen über die Tierspuren unserer einheimischen Tierwelt im Wald und lernen den kreativen Umgang mit Sachfragen der SchülerInnen kennen.

Mittels Methoden der naturbezogenen Umweltbildung kann das Gelernte in entsprechende Exkursionen oder Walddtage umgesetzt werden.

**Inhalt**

Sie suchen nach Tierspuren aller Art und finden dank Fährten, Trittsiegeln, Frassspuren, Haaren, Federn etc. direkte Nachweise für das Vorkommen einheimischer Tierarten. Zudem erfahren Sie Spannendes aus dem heimlichen Leben unserer Wildtiere.

Daneben werden wir uns spielerisch den einzelnen Waldtieren widmen. Umsetzungsmöglichkeiten, Anknüpfungen an den Regelunterricht und Spiele mit und ohne Bewegung zum Thema kommen nicht zu kurz.

Vorgestellt werden auch Materialien, Hilfsmittel und Unterrichtslehrmittel zu den Wildtieren.

**TeilnehmerInnen-Zahl**

Max. 25 Personen

**Dauer**

2,5 h

**Ort; Besammlung**

Treffpunkt Bucheggplatz, Kiosk, anschliessend sind wir im Käferbergwald unterwegs.

Ausrüstung: Der Witterung angepasste Kleidung und gutes Schuhwerk, wir sind im Wald unterwegs.

Beginn 14 Uhr

**Kursleitung**

Matthias Wüst, Wildbiologe und Umweltpädagoge, Rucksackschule

[Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 24](#)

\*\*\*\*\*

**08 Farben-Musik im Wald**

**Wir nehmen den Wald über unsere Sinne Sehen und Hören wahr und verarbeiten Waldmaterialien zu Malfarben und Instrumenten.**

**Ziele**

Die Teilnehmenden lernen Wege kennen, den Wald für Kinder über verschiedenste Sinne erfahrbar zu machen.

**Inhalt**

Mit Händen, Augen und Ohren wird der oft unbekannte Lebensraum erforscht und be-griffen.

Verschiedene Methoden, um dem Wald kreativ zu begegnen, werden vorgestellt und gleich gemeinsam durchgeführt: Wir sammeln Farben des Waldes und stellen aus ihnen Naturfarben her, mit denen ein gemeinsames Ganzes zu Themen aus dem Wald gemalt wird.

Wir sammeln Naturmaterialien, die Geräusche erzeugen und führen ein Wald-Konzert auf. Als Abschluss des Konzerts setzen wir das Gemalte in Musik um. Vorgestellt werden auch Materialien, Hilfsmittel und Unterrichtslehrmittel zum Thema Wald und Kreativität.

**TeilnehmerInnen-Zahl**

Max. 25 Personen

**Dauer**

2,5 h

**Ort; Besammlung**

Treffpunkt Bucheggplatz, Kiosk, anschliessend sind wir im Käferbergwald unterwegs.

Ausrüstung: Der Witterung angepasste Kleidung und gutes Schuhwerk, wir sind im Wald unterwegs.

Beginn 14 Uhr

**Kursleitung**

Ilona Grimm, Umweltnaturwissenschaftlerin und Umweltpädagogin, Rucksack-  
schule

Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 23

\*\*\*\*\*

**10 Besuch in der einzigen Kuhschule der Schweiz**

**Einem Nutztier neu begegnen: Arbeitskuh und Reitrind sehen, anfassen,  
erleben.**

**Ziele**

Kennenlernen der Kuhschule und ihrer Angebote für Schulen

**Inhalt**

Kaum ein Tier ist so eng mit der Kulturgeschichte des Menschen verwoben wie die Kuh - und kaum eins ist als Arbeitstier so sehr in Vergessenheit geraten.

Wer die Kuhschule besucht, lernt ein Nutztier neu zu sehen: Hier werden Kälber gebürstet, Rinder geritten, Kühe vor die Kutsche gespannt.

Durch die direkte Begegnung mit ausgebildeten Tieren erfahren Sie viel über die Vielseitigkeit und Intelligenz der Rinder von heute - und über die Arbeitskühe und Zugochsen von einst.

**TeilnehmerInnen-Zahl**

Max. 15

**Dauer**

2,5 h

**Ort; Besammlung**

Stockengut Kilchberg, beim Hofladen.

Beginn 14 Uhr

**Kursleitung**

Anne Wiltafsky, Gründerin der Kuhschule

Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 17

\*\*\*\*\*

**13 Impulse für einen attraktiven Musikunterricht in der Primarschule****Ziele**

Kennenlernen neuer, einfach anzuwendender Möglichkeiten zur Belebung und Aktivierung des Musikunterrichts in Unter- und Mittelstufe.

**Inhalt**

Vielfältige Ideen und Anregungen zum einfachen und wirkungsvollen Musizieren mit Liedern und Texten sowie zum aktiven Musikhören.

Aktualisiertes Liedrepertoire für die Unter- und Mittelstufe, verbunden mit methodisch/didaktischen Anregungen.

Behandlung spezieller Fragen und Probleme aus der Praxis.

**TeilnehmerInnen-Zahl**

Max. 20

**Dauer**

2,5 h

**Ort; Besammlung**

Pädagogische Hochschule Zürich  
Gebäude PH-Zentrum, Rämistr. 59, 8001 Zürich  
Der Raum ist ausgeschildert

Beginn 14 Uhr

**Kursleitung**

Fredi Rottenschweiler, Musikdozent PHZH (emerit.), Chorleiter  
[Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 49](#)

\*\*\*\*\*

**17 Crashkurs für sämtliche aktuellen Paartänze****Ziele**

Mit kompatiblen Schritt-Systemen so viele Tänze wie möglich beherrschen.

**Inhalt**

Walzer-Palette  
Kubanische Palette  
Disco-Fox-, Swing-, Rock'n'Roll-Palette

**TeilnehmerInnen-Zahl**

Max. 30 Personen

**Dauer**

2,5 h

**Ort; Besammlung**

Kaiser Tanzschule, Hottingerstrasse 30, 8032 Zürich  
Ab Universität Irchel mit Tram Nr. 9 bis Kunsthaus und von dort 4 Minuten  
zu Fuss bis oberhalb Steinwiesplatz

Beginn 14 Uhr

**Kursleitung**

Marianne Kaiser, Inhaberin Kaiser Tanzschule, Veranstalterin Kaiser Ball,  
Mitglied swiss dance, Member ISTD  
[Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 19](#)

\*\*\*\*\*

**18 Magischer Rundgang durch die Stadt Zürich****Ziele**

Wir gewinnen einen Einblick in die Siedlungsgeschichte Zürichs.  
Wir erkennen, wie aus Lebensumständen das Bedürfnis nach Kult und Religion  
entsteht.  
Wir entdecken, welche Plätze in Zürich die Menschen verschiedener Epochen  
als Kultorte gewählt haben.  
Wir überlegen, worin die Anziehungskraft dieser Orte besteht.

**Inhalt**

Geschichte der Siedlung Zürich und der Kultorte am See und in der Limmat,  
Sakrale Funde aus der Steinzeit und Bronzezeit.  
Römische Tempel.  
Legende der Stadtheiligen Felix und Regula.  
Gründungssagen von Grossmünster und Fraumünster.

**TeilnehmerInnen-Zahl**

Max. 25

**Dauer**

2,5 h;

**Ort; Besammlung**

Beginn am Bürkliplatz, vor dem Tickethäuschen der Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft

Abfahrt ab Universität Irchel um 13.43 Uhr mit Tram Nr. 9

Beginn 14 Uhr

**Kursleitung**

Barbara Hutzl-Ronge, Autorin von 'Magisches Zürich - Wanderungen zu Orten der Kraft'

Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 23

\*\*\*\*\*

**19 Besuch der Seepolizei in Oberrieden ZH****Ziele**

Verständnis für die vielfältige Arbeit der Zürcher Seepolizei.

**Inhalt**

Kennenlernen der Arbeit der Seepolizei vor Ort mit Ausflug aufs Wasser.

**TeilnehmerInnen-Zahl**

Max. 25

**Dauer**

2 h

**Ort; Besammlung**

Stützpunkt Seepolizei, Seestrasse 87, Oberrieden.

Fahrt mit Zug bis Horgen und dann 20minütiger Fussmarsch dem See entlang Richtung Zürich.

Möglicherweise Rückführung der Gruppe mit Polizeiboot nach Horgen (je nach aktuellem Arbeitsaufkommen).

Bitte geben Sie auf der schriftlichen Anmeldung Ihr Geburtsdatum bekannt; die Polizei wünscht das so.

Beginn 14.20 Uhr

**Kursleitung**

Team Seepolizei Oberrieden

Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 23

\*\*\*\*\*

**20 Tiere hautnah im Zoologischen Museum****Ziele**

Kennenlernen des Zoologischen Museums und dessen Angebote für einen lehrreichen Besuch mit der Klasse.

**Inhalt**

Die rund 1500 ausgestellten Tiere im Zoologischen Museum wecken zusammen mit Aktivitätstischen, Tierstimmen und Filmen das Bewusstsein und die Begeisterung für die Schönheit, Vielfalt und den Wert der Natur.

Dieser Workshop hilft Ihnen, ohne grosse Vorbereitungen im Zoologischen Museum mit Ihrer Schulklasse gezielt Themen zu erarbeiten und die Schulangebote zu nutzen.

**TeilnehmerInnen-Zahl**

Max. 25

**Dauer**

2,5 h

**Ort; Besammlung**

Zoologisches Museum der Universität Zürich, Karl Schmid-Strasse 4, 8006 Zürich (Eingang gegenüber ETH)

Beginn 14 Uhr

**Kursleitung**

Ursina Koller, Museumspädagogin

Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 9

\*\*\*\*\*

**22 Spezialführung durch das Kriminalmuseum der Kantonspolizei Zürich****Ziele**

Einblick in die Arbeit der Kantonspolizei Zürich und in die Aufklärungs- und Präventionsarbeit anhand authentischer Kriminalfälle. Aufzeigen der verschiedenen Tatvorgehen und Kriminalitätsformen.

**Inhalt**

Multivisionsschau über die Entstehung der Kantonspolizei Zürich. Anschauungsmaterial verschiedener authentischer Kriminalfälle. Aufzeigen der Vielfältigkeit des Verbrechens. Rundgang durch das Kriminalmuseum mit kompetenten Erklärungen. Rundgang durch unsere umfangreiche Waffensammlung.

**TeilnehmerInnen-Zahl**

Max. 20

**Dauer**

2 h

**Ort; Besammlung**

Kaserne der Kantonspolizei Zürich, Kasernenstrasse 29, 8004 Zürich

Die Teilnehmenden werden dringend gebeten, sich 10 Minuten vor Führungsbeginn bei der Sicherheitskontrolle in der kantonalen Polizeikaserne, Kasernenstrasse 29, Zürich 4, einzufinden.

Bitte geben Sie auf der schriftlichen Anmeldung Ihr Geburtsdatum bekannt; die Polizei wünscht das so.

Beginn 13.30 Uhr -> unbedingt einhalten!!

**Kursleitung**

Peter Hauser, Kurator, Kantonspolizei Zürich (Leiter der Führung)

Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 19

\*\*\*\*\*

**23 Natur in der Stadt****Ziele**

Kennen lernen verschiedener Lebensräume von Tieren und Pflanzen in der Innenstadt.

**Inhalt**

Spaziergang vom Hauptbahnhof via Platzspitz zum Lettenareal und Lettenviadukt.

Beobachtung von Pflanzen und (gegebenenfalls) Tieren in verschiedenen Lebensräumen (Gebäude, Park, Flussufer, ehemaliges Bahngelände) Geschichte, Bedeutung und Unterhalt dieser Lebensräume.

**TeilnehmerInnen-Zahl**

Max. 30

**Dauer**

2 h

**Ort; Besammlung**

Hauptbahnhof; beim 'Treffpunkt'

Beginn 14 Uhr

**Kursleitung**

Stefan Ineichen, Biologe, Dozent Siedlungsökologie zhaw Wädenswil, Mitherausgeber 'Stadfauna'. 600 Tierarten der Stadt Zürich' (2010)

[Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 17](#)

\*\*\*\*\*

**25 WIE WIR LERNEN - Sonderausstellung im KULTURAMA Museum des Menschen**

**Ziele**

Einblick in die aktuelle Sonderausstellung zum Thema Lernen und Vertiefung eigener Kenntnisse zu Lerntheorien und Lerntipps

**Inhalt**

In diesem Kurs zur Sonderausstellung des KULTURAMA dreht sich alles um das Lernen. Aktuelle Erkenntnisse zur Biologie des Lernens und der Lernpsychologie werden anschaulich erläutert. Die Kulturgeschichte des Lernens steht ebenso im Fokus wie ein 'Fitnesscenter fürs Gehirn', wichtige Irrtümer und daraus gewonnene Erkenntnisse sowie die Lust am Lernen. Ein Exkurs zeigt das Lernverhalten bei ausgewählten Tieren.

Das KULTURAMA ist seit 32 Jahren spezialisiert auf die Vermittlung wissenschaftlicher Inhalte aus den Bereichen Evolution, Humanbiologie und Kulturgeschichte an Schulen aller Stufen und für Erwachsene. Das Museum und seine Sonderausstellungen sind konsequent pädagogisch-didaktisch ausgerichtet.

**TeilnehmerInnen-Zahl**

Max. 24

**Dauer**

2 h

**Ort; Besammlung**

KULTURAMA-Museum des Menschen, Empfang, Englischviertelstr. 9, 8032 Zürich. Tram 3 oder 8 bis Hottingerplatz.

Beginn 14 Uhr

**Kursleitung**

Dr. phil. Claudia Rüttsche, Museumsdirektorin KULTURAMA

[Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 23](#)

\*\*\*\*\*

## 28 Die süsse Versuchung in der Kindercity

### Ziele

Die Teilnehmer erhalten einen interessanten Einblick in die Herstellung von Schokolade.

Was kann alles mit Schoggi gemacht werden? Sammeln Sie Vorschläge und stellen Sie verschiedene Schokoladengenüsse her!

### Inhalt

Vorstellen von Möglichkeiten, das Thema Schokolade im Unterricht zu behandeln.

Vorstellen unseres Angebots: Führungen von Schulklassen mit anschliessendem Atelier.

Ein Gefäss für Fragen zu Kindercity allgemein wird geschaffen.

### TeilnehmerInnen-Zahl

Max. 12

### Dauer

2,5 h

### Ort; Besammlung

Kindercity AG, Chlirietstrasse 12, 8604 Volketswil; bei der Kasse.

Beginn 14 Uhr

### Kursleitung

Fachpersonal der Kindercity.

Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 6

\*\*\*\*\*

## 31 Führung durchs Radiostudio Zürich

### Ziele

Verständnis der vielfältigen Arbeit rund ums Radiomachen.

### Inhalt

Einführung in die Radiogeschichte

Besuch des umfassenden Archivs

Besuch der Studioräumlichkeiten

### TeilnehmerInnen-Zahl

Max. 30

### Dauer

1,5 h

### Ort; Besammlung

Radio Studio Zürich, Brunnenhofstrasse 22, 8042 Zürich

Zutritt erst 15 Min. vor Beginn möglich

Bitte melden Sie sich beim Empfang

Im Anschluss an die Führung eine kleine Erfrischung offeriert.

Informationen über die Radiogeschichte finden Sie auf der Internetseite [www.drs.ch](http://www.drs.ch). Rechts oben den roten Punkt 'Über uns' anklicken, anschliessend auf der linken Seite 'Unternehmen' anwählen und dann 'Radiogeschichte'. Das PDF-File kann man auf der rechten Seite unter Downloads zum Beitrag 'Die Geschichte des Radios in der Schweiz...' ansehen, ausdrucken und downloaden.

Beginn 13.30 Uhr

### Kursleitung

Team Radio DRS

Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 24

\*\*\*\*\*

### **33 Metamorphosen der Gestalt - Kunsthaus Zürich**

#### **Ziele**

Beschäftigung mit dem schöpferischen Prozess in der Kunst von Hans/Jean Arp mit Seitenblick auf Constantin Brancusi, Max Ernst und Joan Miró im gemeinsamen Dialog, modellierend, tastend, skizzierend.  
Vorstellen der museumspädagogischen Arbeit im Kunsthaus Zürich.

#### **Inhalt**

Hans/Jean Arp (1886-1966), entwickelt eine organisch-abstrakte Formensprache, die sich an Wandel und Wachstum der Natur orientiert. „Bilden, und nicht abbilden; wie die Pflanze ihre Frucht bildet“, beschreibt er das Ziel seiner Arbeit. Die fortwährende Metamorphose der Gestalt wird dabei zur bestimmenden Idee seiner Kunst.

Einst Mitbegründer der Dada-Bewegung, die sich im ersten Viertel des 20. Jahrhunderts sowohl gegen den Krieg als auch gegen gesellschaftliche und ästhetische Normen auflehnt, hat Arp als Dichter, Plastiker und Maler mit seinem poetischen Werk die moderne Kunst wesentlich mitgeprägt.

Anhand seiner Kunstwerke lassen sich Prinzipien dreidimensionalen Schaffens untersuchen und Fragen nach Material, Technik, Oberflächenstruktur und Raumwirkung stellen.

#### **TeilnehmerInnen-Zahl**

Max. 20

#### **Dauer**

2 h

#### **Ort; Besammlung**

Kunsthaus Zürich, Eingangshalle.

Beginn 14 Uhr

#### **Kursleitung**

Madeleine Witzig, Kunsthistorikerin, Museumspädagogin

Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 8

\*\*\*\*\*

### **34 Führung durchs Fernseh-Studio im Leutschenbach**

#### **Ziele**

Verständnis der vielfältigen Arbeit rund ums Fernsehmachen.

#### **Inhalt**

Einführung in die Fernsehgeschichte

Besuch des umfassenden Archivs

Besuch der Studioräumlichkeiten

#### **TeilnehmerInnen-Zahl**

Max. 22

#### **Dauer**

3,5 h

Mit Snackpause

**Ort, Besammlung**

Empfang beim Haupteingang SF an der Leutschenbachstrasse 6, 8052 Zürich

Beginn 13.30 Uhr

**Kursleitung**

Team TV DRS

Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 22

\*\*\*\*\*

**38 Wildnis - wo Fuchs und Hase sich gute Nacht sagen****Ziele**

Kennenlernen der schulischen Angebote im Wildnispark Zürich, Sihlwald  
Wildniserlebnis

**Inhalt**

Der Wildnispark Zürich vermittelt Schulklassen der Primarschule ein Naturerlebnis. Dabei ist die Begegnung mit der Wildnis zentral. Entdeckend und erforschend bewegen sich die Kinder durch den Wald und befriedigen ihre Neugier und ihr Spieltrieb.

Im Workshop erhalten Sie einen Einblick in die Zielsetzungen und den Ablauf eines solchen Walderlebnistages und können aktiv daran teilnehmen. Im Spaziergang quer durch den Sihlwald erfahren Sie ein tiefes Walderlebnis.

**TeilnehmerInnen-Zahl**

Max. 25

**Dauer**

2 h

**Ort, Besammlung**

Bahnhof Sihlwald, S4 ab ZH-Bahnhof 13.18 Uhr. Ankunft Sihlwald 13.43 Uhr.

Beginn 14 Uhr

**Kursleitung**

Urs Hofstetter, Projektleiter Wildnisparkschulen, Wildnispark Zürich,  
Bildung und Erlebnis

Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 11

\*\*\*\*\*

**39 Impulse für einen attraktiven Physikunterricht in der Primar/Sekundarschule****Ziele**

Kennenlernen unkonventioneller Vorgehensweisen, um den Physikunterricht zu entstauben.

Die Anwendung dieser Konzepte sind auch auf Chemie und Biologie anwendbar.

**Inhalt**

Vielfältige Ideen und Anregungen zum einfachen und wirkungsvollen Einstieg in die Welt der Naturwissenschaften.

Vermittlung der Faszination der Naturwissenschaften, insbesondere der Physik.

Behandlung spezieller Fragen und Probleme aus der Praxis.

**TeilnehmerInnen-Zahl**

Nach oben offen

**Dauer**

2,5 h

**Ort;Besammlung**

Pädagogische Hochschule Zürich, Gebäude PH-Zentrum, Rämistr. 59, 8001 Zürich  
Der Raum ist ausgeschildert.

Beginn 14 Uhr

**Kursleitung**

Dr. Fritz Gassmann, Physiker am Paul Scherrer Institut, Villigen

Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 11

\*\*\*\*\*

**43 Ein Besuch im Nordamerika Native Museum**

**Ziele:**

Einblick in die Arbeit und das Angebot der Museumspädagogik des Nordamerika Native Museums

**Inhalt:**

Eine einleitende Führung in der Dauerausstellung vermittelt einen Eindruck über die Vielfalt der indianischen Kulturen. Anschliessend erfahren Sie, welches Angebot Ihnen mit einer Schulklasse im Nordamerika Native Museum zur Verfügung steht und wie Sie ihre Klasse optimal auf einen Besuch vorbereiten können.

**TeilnehmerInnen-Zahl:**

Max. 15

**Dauer:**

2,5 h inkl. Pause

**Ort, Besammlung:**

Nordamerika Native Museum, Seefeldstr. 317, 8008 Zürich

Beginn 14 Uhr

**Kursleitung:**

Dr. Veronika Ederer, Ethnologin und Kulturvermittlerin

Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 12

\*\*\*\*\*

**45 Blick hinter die Kulissen der VBZ, dem zweitgrössten Verkehrsunternehmen der Schweiz**

**Ziele**

Diskussion über allgemeine Fragen der Mobilität  
Kennen lernen des öffentlichen Verkehrs im Raum Zürich, im speziellen der Verkehrsbetriebe Zürich (VBZ)

**Inhalt**

Mobilität sichern - Chancen und Risiken des öffentlichen Verkehrs  
Die VBZ planen für die Zukunft - Die Liniennetzentwicklung bis 2025  
Blick hinter die Kulissen mit Besichtigung der Zentralwerkstätte  
Die Jugendlichen - Unsere heutigen und zukünftigen Kunden  
Die VBZ und die Schule

**Teilnehmerzahl**

Max. 20

**Dauer**

3 Stunden

**Ort, Besammlung**

VBZ-Zentrum, Luggwegstrasse 65, 8048 Zürich, Portierloge

Beginn 14 Uhr

**Kursleitung**

Daniela Tobler, Leiterin Besucherwesen

Aktuelle Anzahl Teilnehmende: 8

\*\*\*\*\*